

18.08.2025

Sonderausschreibung „Anschub für internationale Fördervorhaben: University of South Africa 2025“ zum Internationalisierungsfonds – Förderrahmen und Auswahlkriterien

Das International Office fördert aus den Mitteln des Internationalisierungsfonds einen gesonderten Call, um einen Fokus auf die Stärkung der strategischen Partnerschaft der FernUniversität mit der University of South Africa (UNISA) zu setzen. Ziel ist es, die Anbahnung von Projekten und neuer Kooperationen zu unterstützen.

Gefördert werden insgesamt 3 Reisestipendien zur Teilnahme an einer Delegationsreise im Zeitraum vom 20.-24.10.2025 zur University of South Africa in Pretoria, Südafrika. Für jedes Reisestipendium werden Mittel in Höhe von bis zu 2.000 Euro zur Verfügung gestellt. Über die 2.000 Euro können sämtliche im direkten Zusammenhang mit der Reise stehenden Kosten abgerechnet werden (voller Umfang des LRKG= Beförderung, Unterkunft, Tagegeld für Verpflegungsmehraufwand, Nebenkosten, Stornokosten). Darüber hinaus gehende Kosten müssen aus anderweitigen Mitteln getragen werden.

Im Vorfeld der Reise ist ein Dienstreiseantrag zu stellen, die Abrechnung erfolgt gemäß Landesreisekostengesetz. Jede*r Teilnehmer*in ist für den eigenen Dienstreiseantrag und seine Abrechnung sowie die Buchung sämtlicher Reiseleistungen selbst verantwortlich. Im Falle eines Rücktritts von der Reise ist das International Office unverzüglich in Kenntnis zu setzen.

Details zur Planung sowie des Rahmenprogramms werden fortlaufend bekannt gegeben. Eine Beteiligung an der Reise ohne Stipendium aus eigenen Mitteln ist ggf. in Absprache mit dem Prorektor für Forschung, Internationales und Nachhaltigkeit möglich.

Antrag

Antragsberechtigt sind Hochschulangehörige (nicht Studierende) der FernUniversität. Das Beschäftigungsverhältnis der Projektverantwortlichen muss den Reisezeitraum abdecken.

Es ist ein formloser Antrag in Textform zu stellen, der die folgenden Punkte adressiert:

- Motivation und Zielsetzung der Reise,
- Darlegung eines möglichen Kooperationsvorhabens und des längerfristigen Mehrwerts für den eigenen Arbeitsbereich, Lehre oder Forschung unter Benennung eines oder mehrerer Kooperationspartner oder Zielbereiche an der UNISA

Der Antrag ist per E-Mail bis spätestens zum **07.09.2025** an prorektor-fin@fernuni-hagen.de einzureichen.

Bewertungskriterien

- Stimmige und überzeugende Darlegung des strategischen Mehrwerts für die FernUniversität und der Nachhaltigkeit des Vorhabens.
- Einordnung der Projektziele gemäß der SMART-Kriterien
 - o Spezifisch, d.h. Ziele müssen eindeutig und so präzise wie möglich definiert werden.
 - o Messbar, d.h. die Ziele müssen Parameter zu ihrer Prüfung beinhalten.
 - o Akzeptiert/angemessen, d.h. die Ziele müssen mit betroffenen Einrichtungen/Kooperationspartnern abgestimmt sein.
 - o Realistisch, d.h. die Ziele müssen auch umsetzbar sein.
 - o Terminierbar, d.h. die Ziele müssen an einen Zeitplan geknüpft sein.
- Pro Organisationsbereich/Vorhaben kann nur eine Person gefördert werden.